

HOPPE-SEYLER'S ZEITSCHRIFT

für

PHYSIOLOGISCHE CHEMIE

unter Mitwirkung von

Prof. G. v. BUNGE in Basel, Prof. EMIL FISCHER in Berlin, Prof. O. HAMMARSTEN in Upsala, Prof. G. HOPPE-SEYLER in Kiel, Prof. HÜFNER in Tübingen, Prof. HUPPERT in Prag, Prof. JAFFÉ in Königsberg, Privatdozent Dr. Fr. KUTSCHER in Marburg, Prof. E. LUDWIG in Wien, Prof. W. OSTWALD in Leipzig, Prof. C. A. PEKELHARING in Utrecht, Prof. E. SALKOWSKI in Berlin, Prof. E. SCHULZE in Zürich und Prof. H. THIERFELDER in Berlin

herausgegeben von

A. KOSSEL,

Professor der Physiologie in Heidelberg.

FÜNFUNDREISSIGSTER BAND.

Mit sechs Tafeln und acht Figuren im Text.

STRASSBURG

VERLAG VON KARL J. TRÜBNER

1902.

M. DuMont-Schauberg. Strassburg.

Inhalt des fünfunddreissigsten Bandes.

HEFT I.

Seite

(Ausgegeben am 20. März 1902.)

Soetbeer, Franz, und Jussuf Ibrahim. Ueber das Schicksal eingeführter Harnsäure im menschlichen Organismus	1
Pekelharing, C. A. Mittheilungen über Pepsin	8
Neuberg, C., und J. Wohlgemuth. Ueber d-Arabinöse, d-Arabinosäure und die quantitative Bestimmung von Arabinose.	31
— — Ueber das Verhalten stereo-isomerer Substanzen im Thierkörper. I. Mittheilung. Ueber das Schicksal der 3 Arabinosen im Kaninchenleibe	41
Fischer, Emil, P. A. Levene und R. H. Aders. Ueber die Hydrolyse des Leims	70
Levene, P. A. Embryochemische Untersuchungen	80
Panzer, Theodor. Berichtigung	84

HEFT II.

(Ausgegeben am 17. April 1902.)

Soetbeer, Franz. Die Secretionsarbeit der kranken Niere. Mit drei lithographischen Tafeln	85
Grund, Georg. Ueber den Gehalt des Organismus an gebundenen Pentosen	111
Cohnheim, Otto. Weitere Mittheilungen über das Erepsin	134
Hildebrandt, Herm. Ueber eine experimentelle Stoffwechselabnormität	141
Krüger, M., und A. Schittenhelm. Die Purinkörper der menschlichen Faeces	153
Siegfried, M. Ueber Antipepton. II. Mittheilung	164
— — Zur Frage der Existenz des Lysatinins	192
Green, Erik H., und R. W. Tower. Ichthylepidin in den Schuppen amerikanischer Fische	196

HEFT III.

(Ausgegeben am 15. Mai 1902.)

Zdarek, E. Ein Beitrag zur Kenntniss der Cerebrospinalflüssigkeit	202
Kutscher, Fr. Bemerkung	204
Mátrai, Gabriel. Ueber die Jolles'sche quantitative Harnsäurebestimmung	205
Schulze, E., und E. Winterstein. Ueber die Trennung des Phenylalanins von anderen Aminosäuren	210
Fischer, Emil, und Aladar Skita. Ueber das Fibroin und den Leim der Seide.	221
Fischer, Emil. Notizen. I. Bildung von α -Pyrrolidincarbonsäure bei der Hydrolyse des Caseins durch Alkali. II. Quantitative Bestimmung des Glycocolls	227
Habermann, J., und R. Ebnfeld. Ueber die Einwirkung von verdünnter Salpetersäure auf Casein und die Bildung von Oxyglutarsäure	231
Salkowski, E. Ueber das Verhalten des Arabans zu Fehling'scher Lösung	240
Horodyński, W., S. Salaskin und J. Zaleski. Ueber die Vertheilung des Ammoniaks im Blute und den Organen normaler und hungernder Hunde	246

Niemilowicz, L. Ueber die fractionirte Oxydation mit Hülfe von Indicatoren und über zwei neue quantitative Bestimmungsmethoden der Xanthinkörper im Harn. Mit einer Abbildung	264
Schulze, E., und E. Winterstein. Beiträge zur Kenntniss einiger aus Pflanzen dargestellten Aminosäuren	299

HEFT IV und V.

(Ausgegeben am 17. Juni 1902.)

Simon, Oscar. Zur Physiologie der Glykogenbildung	315
Bashford, E., und W. Cramer. Ueber die Synthese der Hippursäure im Thierkörper	324
Autenrieth, W., und Hans Barth. Ueber Vorkommen und Bestimmung der Oxalsäure im Harn	327
Bauer, Richard. Ueber die Einwirkung gespannter Wasserdämpfe auf Keratin	343
Slowtzoff, B. Zur Chemie des menschlichen Sperma	358
Kraft, F. Ueber Bildung colloidaler Hohlkörper aus Heptylaminseifen und Wasser. I	364
Kraft, F., und R. Funcke. Ueber Bildung colloidaler Hohlkörper aus Heptylaminseifen und Wasser. II. Mit einer Figurentafel.	376
Schmidt, C. H. L. Zur Kenntniss der Jodirungsprodukte der Albuminstoffe. I	386
Cohnheim, Otto. Weitere Mittheilungen über Versuche an Octopoden	396
— — Der Mechanismus der Darmresorption bei den Octopoden	416
Salaskin, S. Ueber das Vorkommen des Albumosen resp. Pepton spaltenden Fermentes (Erepsin von Cohnheim) in reinem Darmsafte von Hunden	419
Zumbusch, Leo v. Notiz über die Galle von Isabellbären	426
Kutscher, F., und J. Seemann. Zur Kenntniss der Verdauungsvorgänge im Dünndarm. II.	432
Herzog, R. O. Studien über Chlorophyllassimilation. I. Mittheilung	459

HEFT VI.

(Ausgegeben am 16. Juli 1902.)

Spriggs, E. I. Eine neue Methode zur Bestimmung der Pepsinwirkung. Mit sieben Figuren und zwei Tafeln	465
Salkowski, E. Ueber das Verhalten in den Magen eingeführter Harnsäure im Organismus	495
Jensen, Paul. Ueber den Glycogenstoffwechsel des Herzens	514
— — Weitere Untersuchungen über das Herzglycogen	525
Soetbeer, Franz. Kontrolle der Blumenthal'schen Methode der Hippursäurebestimmung	536
Steudel, H. Zur Kenntniss der Spaltung von Eiweisskörpern. I. Mittheilung	540
Salkowski, E. Ueber den Begriff des Trypsins	545
Ritter, E. Ein Nachtrag zu der Abhandlung »Ueber die Methoden, die zur Abscheidung der Cholesterine aus den Fetten und zu ihrer quantitativen Bestimmung verwendbar sind»	550
Kowalevsky, Kath., und S. Salaskin. Ueber den Ammoniak- und Milchsäuregehalt im Blute und über die Stickstoffvertheilung im Harn von Gänsen unter verschiedenen Verhältnissen	552
Wohlgemuth, Julius. Ueber das Verhalten der α -Glucose in thierischen Organismus	568

Berichtigungen zu Band XXXV.

Aufsatz: Jensen, Ueber den Glycogenstoffwechsel des Herzens.

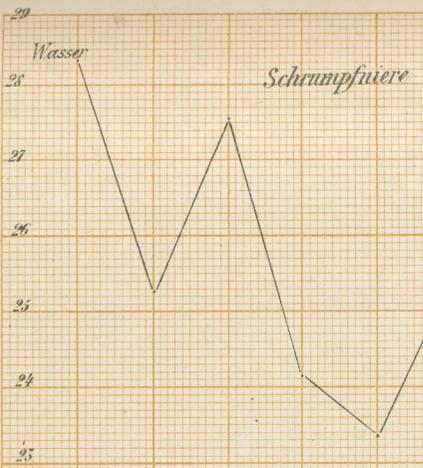
Seite 522, Zeile 19, soll stehen: Zuntz¹¹⁾ statt Zuntz¹⁰⁾.

Seite 524 fehlt am Schluss der Litteraturübersicht:

11) Zuntz, Ueber den Werth der wichtigsten Nährstoffe nach Versuchen am Menschen. Archiv für Physiologie, 1897, S. 535.

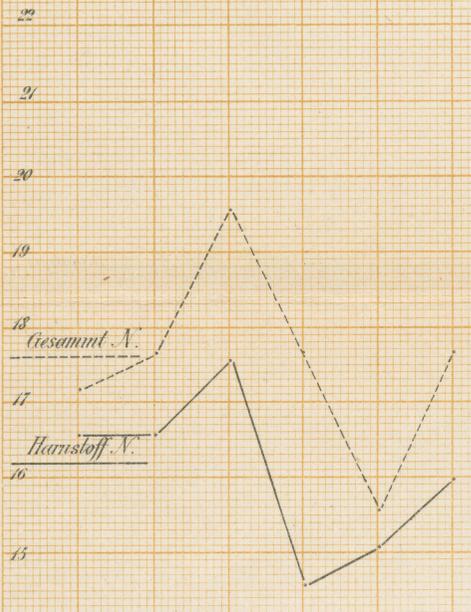
Aufsatz: Jensen, Weitere Untersuchungen über das Herzglycogen.

Seite 534, Zeile 4 von unten, soll stehen: Zuntz statt Zusatz.

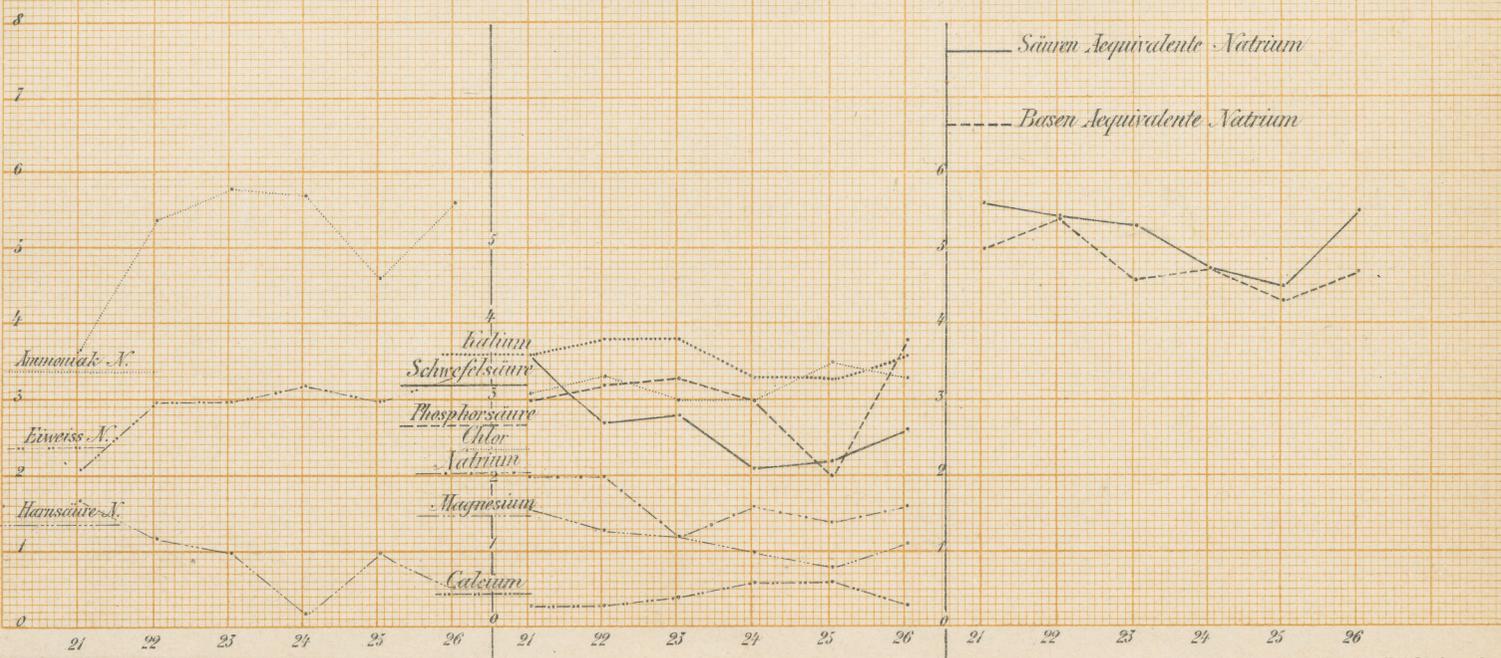


Ammoniak, Eiweiss und Harnsäure N sind zehnfach.

Wasser ist zum hundertsten Teil eingetragen.

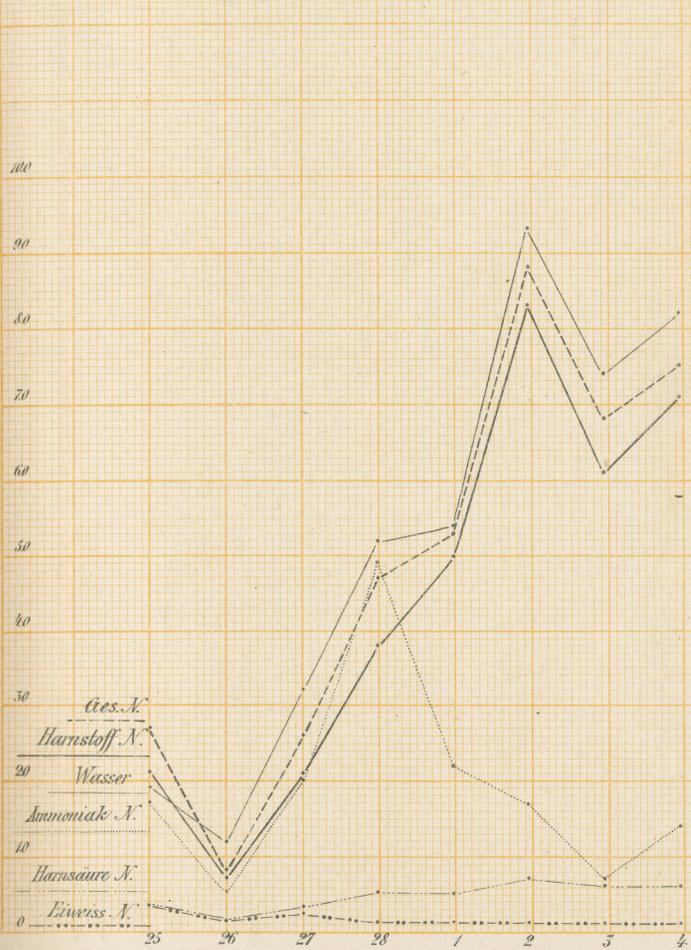


Magnesium und Calcium sind zehnfach eingetragen.



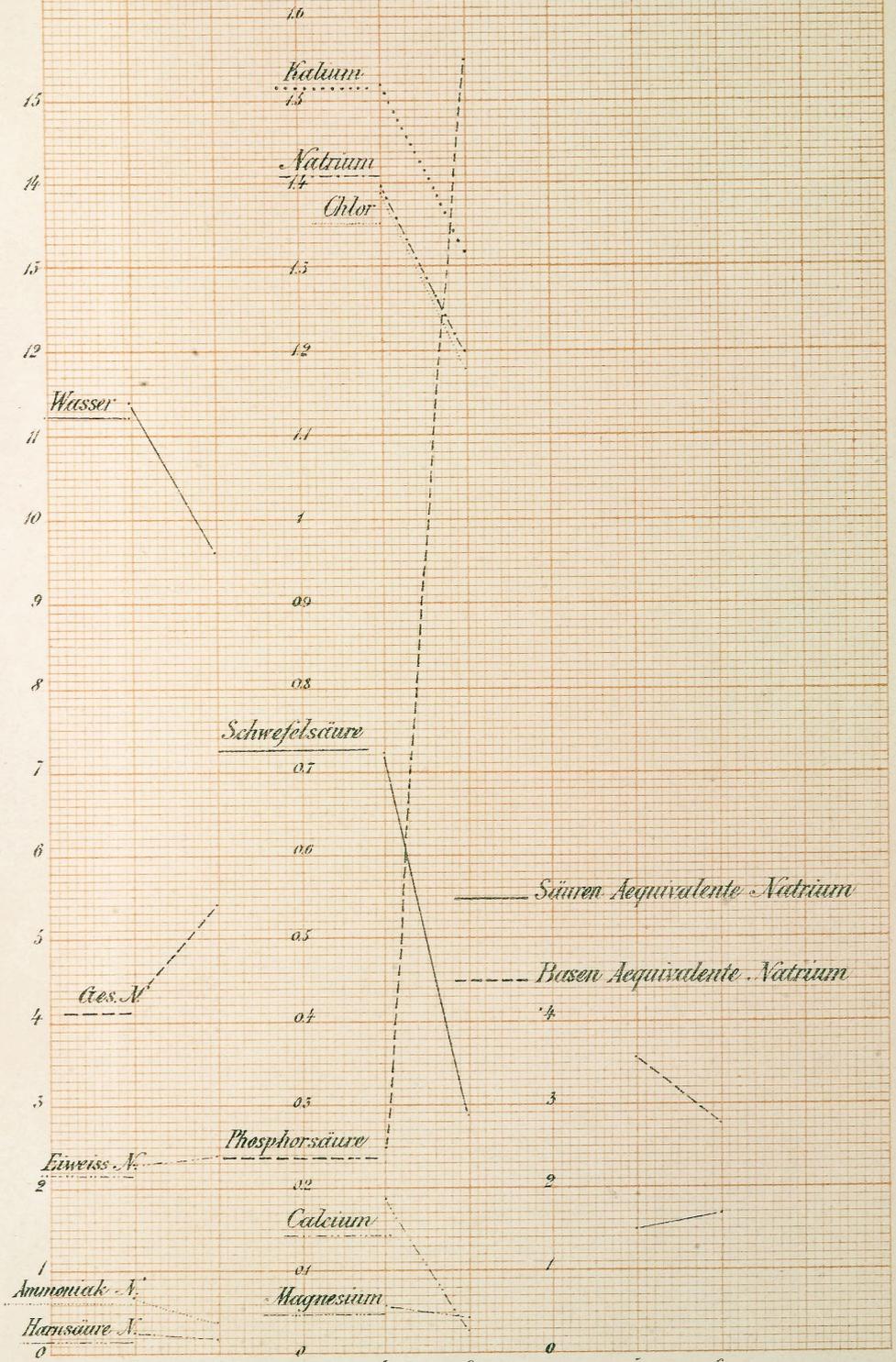
Acute Nephritis.

Die Ammoniakmenge ist zehnfache,
die Wassermenge zum hundertsten
Teil eingebracht.



Amyloid.

Wasser ist zum hundertsten Teil eingetragen.



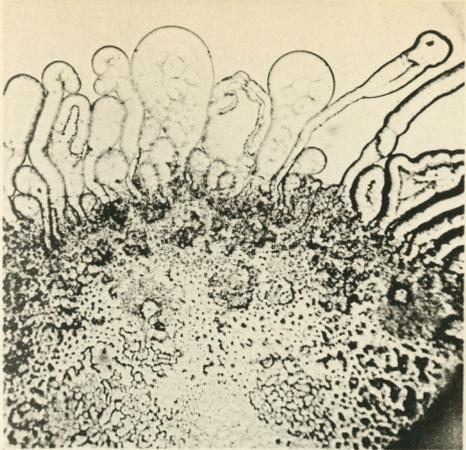


Fig. 1. Vergr. 85 lin.
Erukasäures Heptylamin.

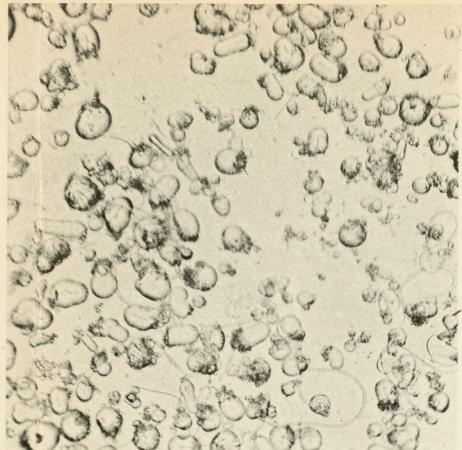


Fig. 2. Vergr. 85 lin.
Erukasäures Heptylamin.

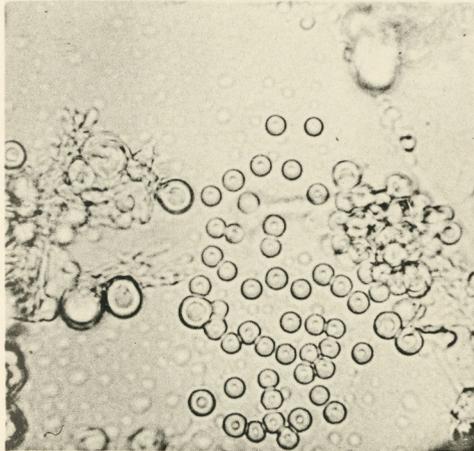


Fig. 3. Vergr. 975 lin.
Erukasäures Heptylamin.



Fig. 4. Vergr. 180 lin.
Elaidinsäures Heptylamin.



Fig. 5. Vergr. 180 lin.
Brassidinsäures Heptylamin.

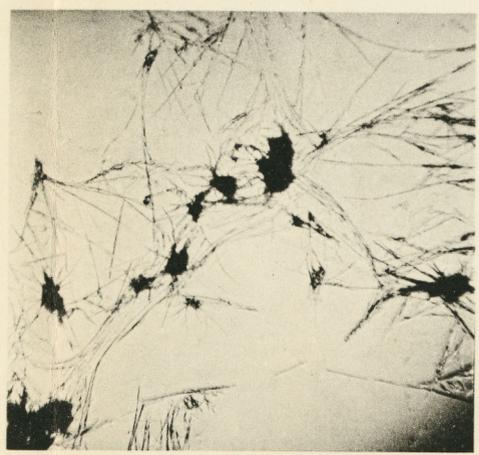
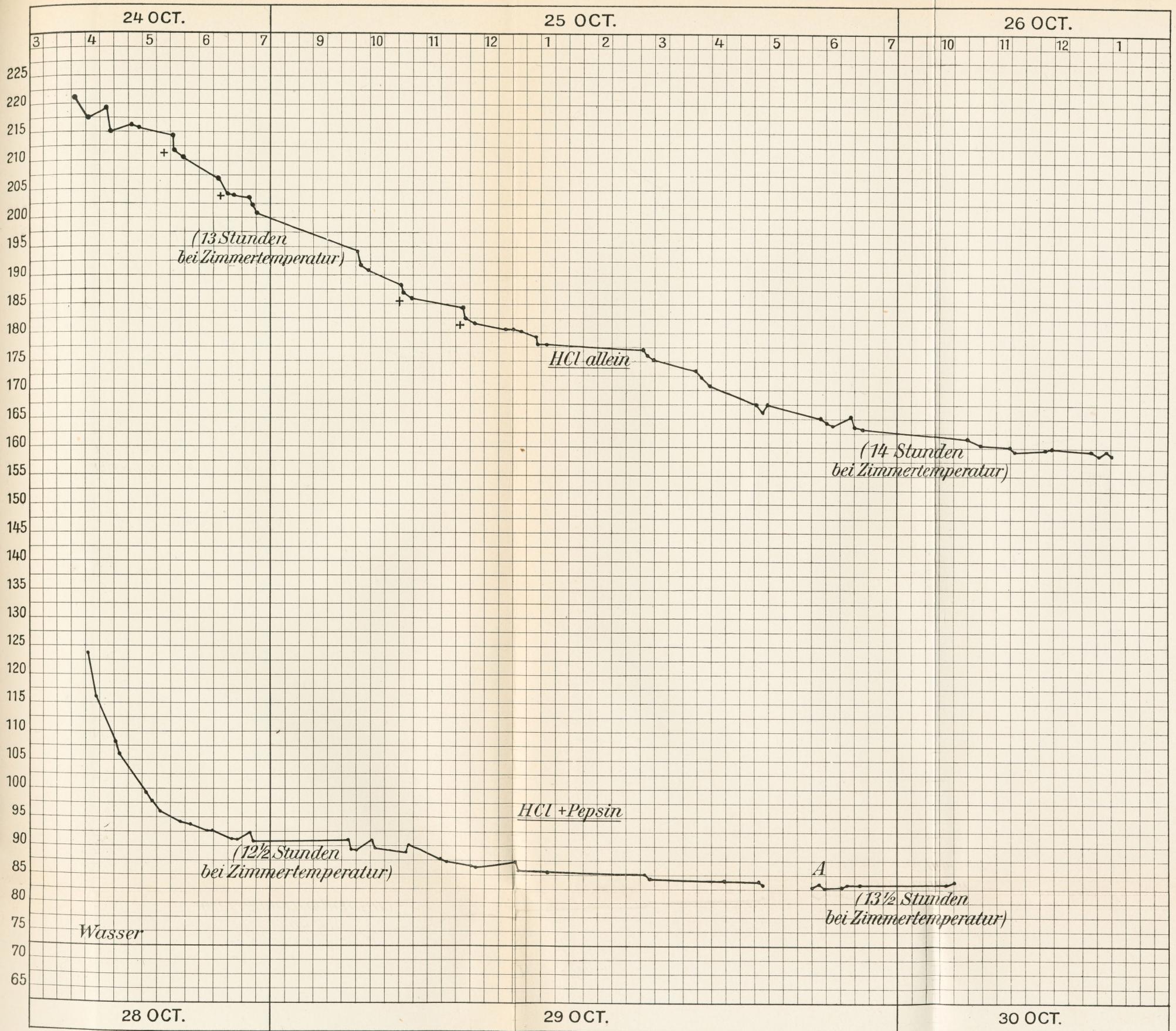
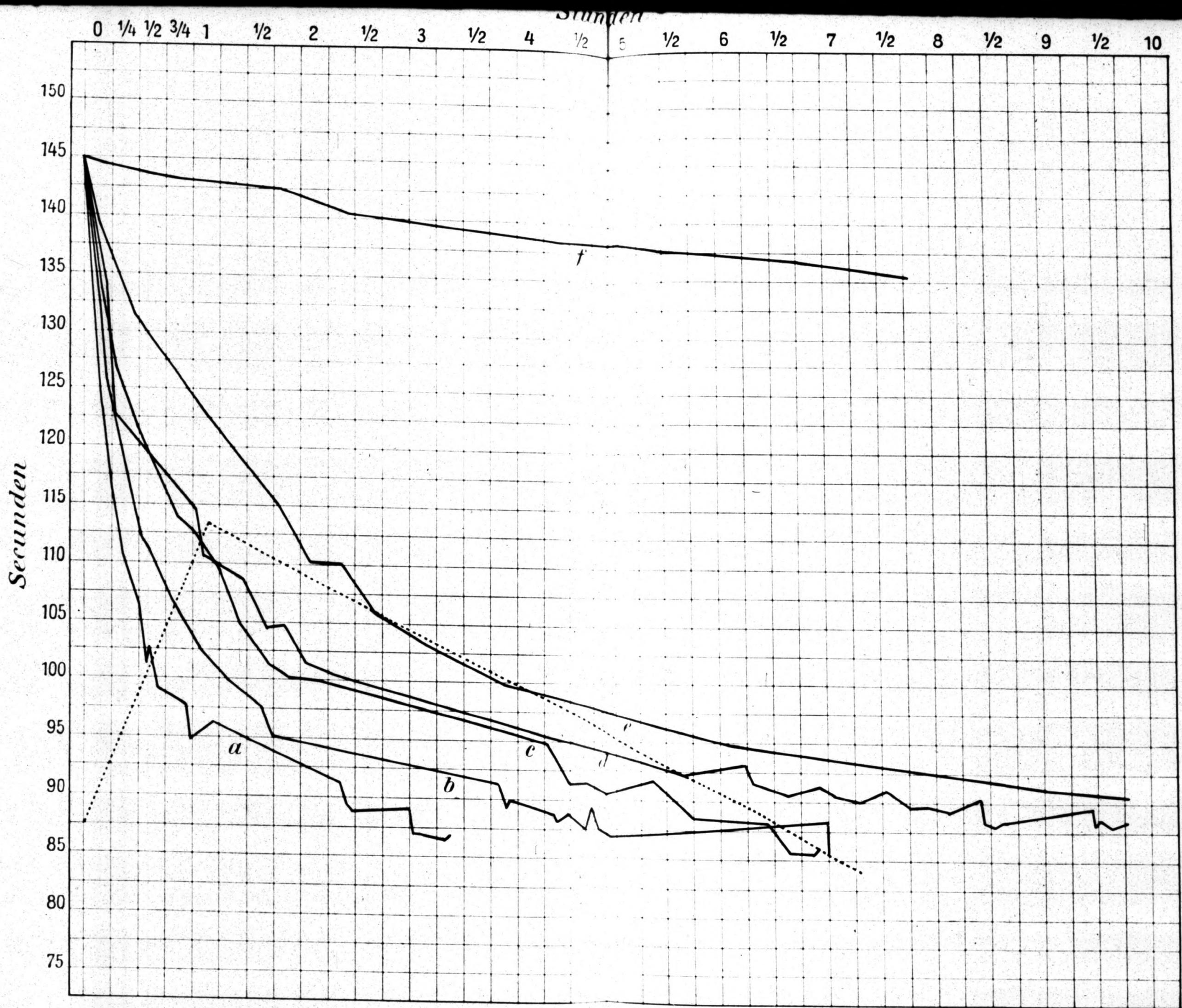
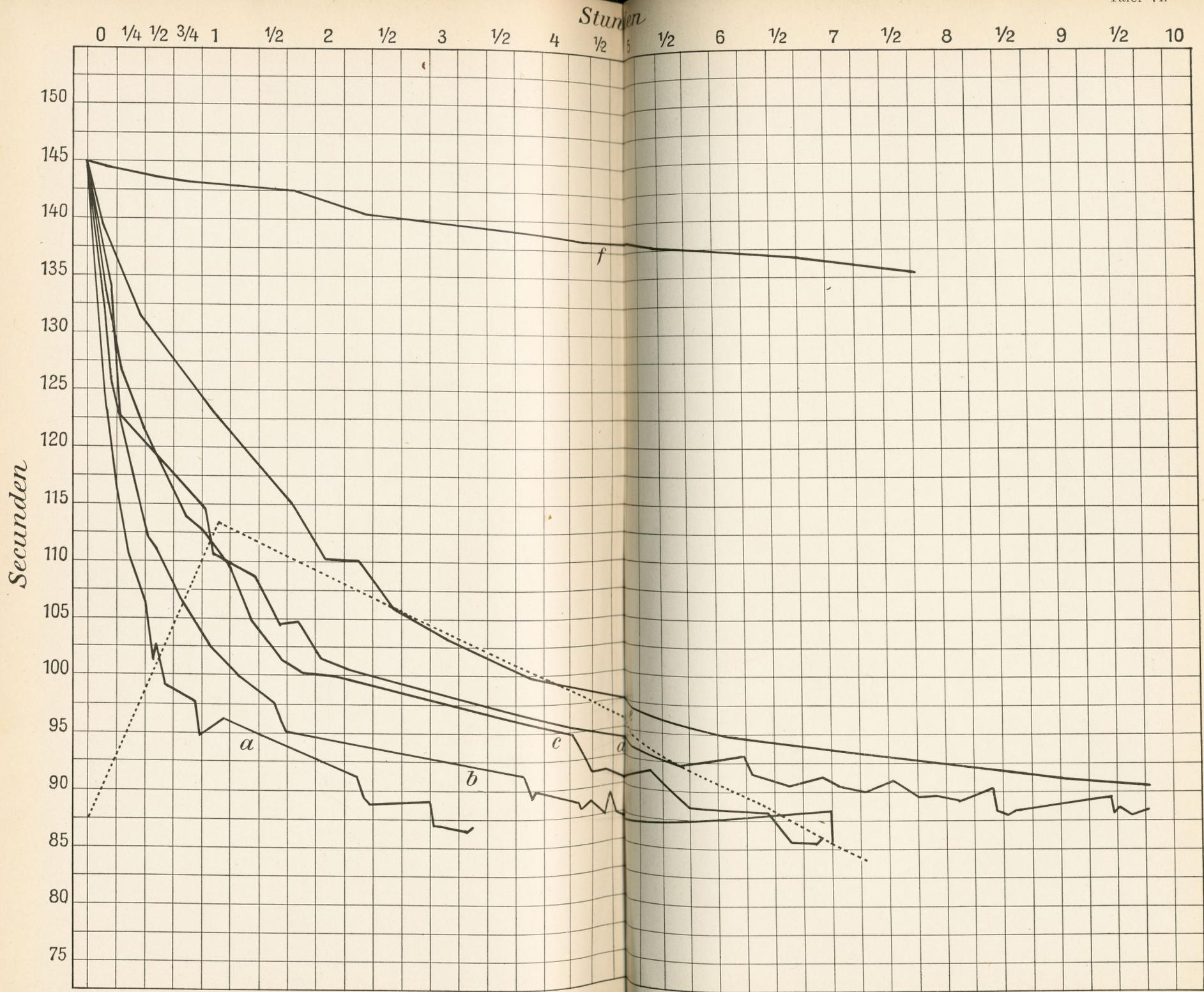


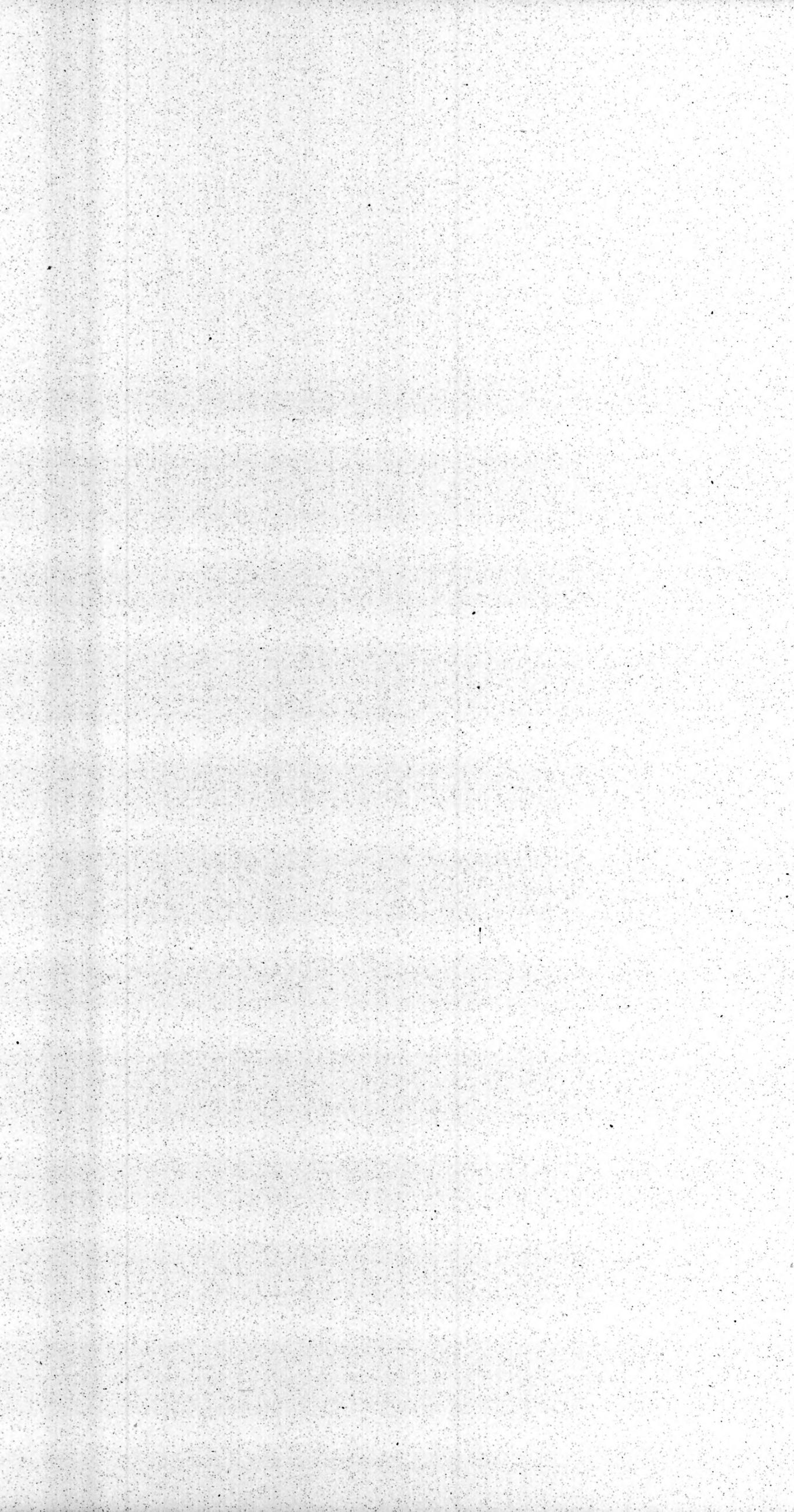
Fig. 6. Vergr. 85 lin.
Brassidinsäures Heptylamin.

Kraft-Funcke, Ueber Bildung
colloidaler Hohlkörper etc. II.









HOPPE-SEYLER'S ZEITSCHRIFT

für

PHYSIOLOGISCHE CHEMIE

unter Mitwirkung von

Prof. G. v. BUNGE in Basel, Prof. EMIL FISCHER in Berlin, Prof. O. HAMMARSTEN in Upsala, Prof. G. HOPPE-SEYLER in Kiel, Prof. HÜFNER in Tübingen, Prof. HUPPERT in Prag, Prof. JAFFÉ in Königsberg, Privatdozent Dr. Fr. KUTSCHER in Marburg, Prof. E. LUDWIG in Wien, Prof. W. OSTWALD in Leipzig, Prof. C. A. PEKELHARING in Utrecht, Prof. E. SALKOWSKI in Berlin, Prof. E. SCHULZE in Zürich und Prof. H. THIERFELDER in Berlin

herausgegeben von

A. KOSSEL,

Professor der Physiologie in Heidelberg.

BAND XXXV, Heft 6.

Schluss des Bandes.

(Ausgegeben am 16. Juli 1902.)

Mit zwei Tafeln und sieben Figuren im Text.

STRASSBURG

VERLAG VON KARL J. TRÜBNER

1902.

XXXV. BAND, SECHSTES HEFT.

Inhalt.

Seite

Spriggs, E. I. Eine neue Methode zur Bestimmung der Pepsinwirkung. Mit sieben Figuren und zwei Tafeln	465
Salkowski, E. Ueber das Verhalten in den Magen eingeführter Harnsäure im Organismus	495
Jensen, Paul. Ueber den Glycogenstoffwechsel des Herzens . . .	514
— — Weitere Untersuchungen über das Herzglycogen	525
Soetbeer, Franz. Kontrolle der Blumenthal'schen Methode der Hippursäurebestimmung	536
Studel, H. Zur Kenntniss der Spaltung von Eiweisskörpern. I. Mittheilung	540
Salkowski, E. Ueber den Begriff des Trypsins	545
Ritter, E. Ein Nachtrag zu der Abhandlung « Ueber die Methoden, die zur Abscheidung der Cholesterine aus den Fetten und zu ihrer quantitativen Bestimmung verwendbar sind »	550
Kowalevsky, Kath., und S. Salaskin. Ueber den Ammoniak- und Milchsäuregehalt im Blute und über die Stickstoffvertheilung im Harne von Gänsen unter verschiedenen Verhältnissen . .	552
Wohlgemuth, Julius. Ueber das Verhalten der α -Glucoheptose im thierischen Organismus	568

Für die nächsten Hefte sind folgende Arbeiten eingegangen:

- Krüger, M., und J. Schmid.** Der Abbau des Theophyllins, 1,3-Dimethylxanthins, im Organismus des Hundes.
- Osborne, Th. B., und Isaac F. Harris.** Die Nucleinsäure des Weizenembryos.
- Cohnhelm, Otto.** Trypsin und Erepsin.
- Gittelmacher-Wilenko, G.** Zur Bestimmung der Xanthinkörper und der Harnsäure im Harne.
- Winterstein, E., und J. Thöny.** Beiträge zur Kenntniss der Bestandtheile des Emmenthaler Käses.
- Jolles, A.** Ueber die quantitative Bestimmung der Harnsäure im Harn.
- Oshima, K.** Ueber Hefegummi und Invertin.
- Koch, Waldemar.** Zur Kenntniss des Lecithins, Kephaling und Cerebrins aus Nervensubstanz.
- Gautier, Armand.** Arsenik kommt normaler Weise im thierischen Organismus vor und ist besonders in den ektodermalen Organen localisirt.
- Arnold, Carl, und Curt Mentzel.** Die quantitative Bestimmung des Harnstoffs nach Folin und mit verdünnter Alkalilauge.

Hoppe-Seyler's Zeitschrift für physiologische Chemie erscheint in Bänden zu 6 Heften, jedes zu ungefähr 5—6 Bogen. Die Hefte erscheinen in Zwischenräumen von 1—2 Monaten. Die in dieser Zeitschrift zu publicirenden Arbeiten werden, wenn nicht der grosse Umfang derselben es unthunlich erscheinen lässt, streng in der Reihenfolge, in welcher sie der Redaction oder dem Verleger zugehen, aufgenommen, das Datum des Einlaufs wird bezeichnet und beim Schluss jedes Heftes die noch nicht zur Publication gelangten, aber eingegangenen Arbeiten angegeben. Bereits in anderen Zeitschriften veröffentlichte Arbeiten sowie Referate über bereits publicirte Arbeiten werden nicht aufgenommen.

Das Honorar beträgt für den Druckbogen 25 Mk. Von jeder Arbeit werden dem Verfasser 50 Separat-Abdrücke gratis geliefert.

Verlag von **KARL J. TRÜBNER** in Strassburg.

BEITRÄGE
ZUR
ANTHROPOLOGIE ELSSASS-LOTHRINGENS.

HERAUSGEGEBEN

VON

Dr. G. SCHWALBE,

Professor der Anatomie an der Universität Strassburg.

Erstes Heft: Die Schädelformen der elsässischen Bevölkerung in alter und neuer Zeit. Eine anthropologisch-historische Studie über siebenhundert Schädel aus den elsässischen Ossuarien von Dr. med. Edmund Blind. Mit einem Vorwort von Dr. G. Schwalbe; mit zehn lithogr. Tafeln und einer Karte. 4^o. VIII, 112 S. 1898. *M* 15.—.

Zweites Heft: Die Körpergrösse der Wehrpflichtigen des Reichslandes Elsass-Lothringen. Nach amtlichen Quellen bearbeitet von Dr. G. Brandt, Stabs- und Abtheilungsarzt im Feld-Art.-Regt. Nr. 15. Mit drei kolorirten Karten. 4^o. VII, 82 S. 1898. *M* 8.—.

Drittes Heft: Der Schädel von Egisheim. Von Professor Dr. G. Schwalbe. Mit sechzehn Abbildungen im Text und einer Lichtdruck-Tafel.

Die Schädelformen im Schorbacher Beinhause. Von Dr. med. Edmund Blind. Mit einer Abbildung im Text, sieben lithographischen Tafeln und einer Karte.

4^o. 86 S. 1902. *M* 12.—.

„Den Arbeiten von Ecker und Ammon für Baden, von J. Ranke für Bayern reihen sich in ausgezeichneter systematischer Weise die Arbeiten der Strassburger anthropologischen Schule an, die unter G. Schwalbes Führung einen der Brennpunkte anthropologischer Forschung in Deutschland bildet. Es war ein besonders glücklicher Gedanke des Leiters der dortigen Anatomie, alle daselbst eingelieferten Leichen auf ihre wichtigsten anthropologischen Merkmale zu untersuchen, und so hat sich bereits ein genau beobachtetes Material von 2700 Individuen beider Geschlechter und aller Altersstufen dort angesammelt, von denen 1800 allein dem Unterelsass angehören. Aber das ist nicht das einzige Material, auch Beobachtungen an Lebenden (besonders bei Rekrutenaushebungen), sowie Grabreste aus alter und neuerer Zeit dienen mit zur Gewinnung des Gesamtbildes der Anthropologie Elsass-Lothringens, das in Einzeluntersuchungen zur Darstellung kommen und nicht nur die Typen der jetzigen Bevölkerung, sondern auch möglichst eingehend die Wandlungen der somatischen Verhältnisse des Landes im Laufe der Zeiten umfassen wird....“

Emil Schmidt, Globus 1898.

Preis Ausschreibung.

Die mathem.-naturw. Classe der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften in Wien hat in ihrer Sitzung vom 15. Mai l. J. folgende Preis aufgabe ausgeschrieben:

« Es ist festzustellen, ob ein Bruchtheil des Stickstoffes der im thierischen Körper umgesetzten Albuminate als freier Stickstoff in Gasform, sei es durch die Lunge, sei es durch die Haut ausgeschieden wird.

« Der Preis beträgt 6000 Kronen. Die concurrirenden Arbeiten sind, in deutscher, französischer oder englischer Sprache abgefasst, vor dem 1. Februar 1904 an die Kanzlei der kaiserl. Akademie der Wissenschaften einzusenden. Die Verkündigung der Preiszuerkennung findet in der feierlichen Sitzung der Akademie Ende Mai 1904 statt. »

Verlag von **KARL J. TRÜBNER** in Strassburg.

Sach- und Namenregister

zu Band I—XXX

von

HOPPE-SEYLER'S ZEITSCHRIFT

für

PHYSIOLOGISCHE CHEMIE

Bearbeitet

von

H. STEUDEL.

80. 267 S. 1901. Preis M. 7.—.

HOPPE-SEYLER'S ZEITSCHRIFT

für

PHYSIOLOGISCHE CHEMIE

unter Mitwirkung von

Prof. G. v. Bunge in Basel, Prof. Emil Fischer in Berlin, Prof. O. Hammarsten in Upsala, Prof. G. Hoppe-Seyler in Kiel, Prof. Hüfner in Tübingen, Prof. Huppert in Prag, Prof. Jaffé in Königsberg, Privatdozent Dr. Fr. Kutscher in Marburg, Prof. E. Ludwig in Wien, Prof. W. Ostwald in Leipzig, Prof. C. A. Pikelharing in Utrecht, Prof. E. Salkowski in Berlin, Prof. E. Schulze in Zürich und Prof. H. Thierfelder in Berlin

herausgegeben von

A. Kossel,

Professor der Physiologie in Heidelberg.

XXXV. Band 1902. M. 12.—.

Sach- und Namen-Register zu Band I—IV und Band V—VIII,
Preis à M. 2.—; zu Band IX—XVI, Preis M. 5.—.

